

Werkstatt γ ist dieses Jahr völlig be-
 nutzt worden; so ist auch das alte
 Missionshaus abgebrannt und
 das so weit nämlich die Lutter dazu
 gelangt haben, u. die Hütte im Ostgie-
 bel ist nun auch fertig u. nutzbar.
 Durch eine mühsame Arbeit an dem
 Felsen u. Löchern vor unserem Hause
 haben wir nun einen absonderlichen Platz zu
 Stande gebracht, den wir mit Fallsteinen
 einzuzeichnen gedenken. Von da haben
 wir auch einen Weg gemacht, 81 Fuß
 lang u. 7 breit, der künftig bis an
 das Wasser fortgesetzt werden soll.
 Unsere nächste Landarbeit wird wohl
 ein Depot u. Vorrathshaus für unsere
 Schinok seyn, wie sie es auf den andern
 Plätzen haben, u. woran die Schinok gro-
 ßen Nutzen haben. Noch fehlt uns auch eine
 Schinokische, die aber bei gegenwärtigen
 Umständen der Mission nicht unumgänglich
 notwendig ist. — Dieser Brief ist unter-
 geschrieben von dem Herrn Dietrich Krügelstein,
 Turner, Wolf, Branagin u. Sven Andersen.

Der